

ASTA-Bericht für das Studierendenparlament

Es berichten:2

ASTA Mitglieder2

1. Vorsitz3
 2. Finanzen3
 3. Presse & Öffentlichkeitsarbeit4
 4. Soziales, Diversität und Internationales4
 5. Hochschulpolitik und Lehre5
 6. Nachhaltigkeit und Mobilität6
 7. Kultur6
-
1. AStA Head7
 2. Finance & student councils7
 3. Public relations8
 4. Office for Social und International Issues and Diversity8
 5. University Politics and Teaching Practices9
 6. Sustainability and Mobility10
 7. Culture and Entertainment10

Es berichten:

ASTA Mitglieder

Mitglied	Position	Team(s)
Lara Witte	Sprecherin	Vorsitz
Darius Weitekamp	Stellv. Sprecher	Vorsitz + Soziales, Diversität und Internationales
Annika Ricke	Finanzreferentin	Finanzen und Fachschaften
Karina Rudolf	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Denise Brüßermann	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Laura Marklewitz	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Marie-Christin Korth	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Alina Bähr	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Carla Eschen	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre / Finanzen und Fachschaften
Fiona Fröhling	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Melisa Baran	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Antonia van Ophuysen	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Jolina Rechter	Referentin	Kultur
Dulana Tillmann	Referentin	Kultur
Johannes Wernich	Referent	Kultur

1. Vorsitz

Metropolrad

In der letzten Woche vor den Winterferien wurde endlich die Finanzierungsvereinbarung vom RVR zugesendet. Sie musste leider noch angepasst werden, da sie nicht mit unseren Informationen oder auch Möglichkeiten übereinstimmte. Trotzdem wurde sie pünktlich abgesendet. In dieser stehen nochmals die aktuellen Mindestvoraussetzungen: 45 Minuten kostenlos pro Ausleihe, 2 Fahrräder und 2€ pro Studi pro Semester.

Kommend muss dann in Kooperation mit der Universität die Liegenschaften bezüglich der Stationen geklärt werden.

Hochschulgesetz Novelle & LAT

In Zusammenarbeit mit dem Referat HoPo wurde eine Stellungnahme zum Entwurf der Hochschulgesetz Novelle erarbeitet und verschickt.

Auch wurde am Wahl-LAT teilgenommen, wo auch eine gemeinsame Stellungnahme erarbeitet wurde.

Härtefälle

Mit der kommenden Zahlungsaufforderung für das kommende Sommersemester musste viel vorbereitet werden, damit der AStA auch dieses Semester trotz angespannter Personallage die Härtefälle rechtzeitig bearbeiten kann und Rückmeldungen geben kann. Die Vorbereitung, Personalgespräche und Überarbeitung lag beim Vorsitz/SDI.

2. Finanzen

Seit der letzten StuPa Sitzung wurde ein Zeiterfassungstool für die Festangestellten getestet und nun eingeführt. Dies musste aufgrund von gesetzliche Vorgaben eingeführt werden und bietet nun auch den Vorteil, dass Urlaubsanträge nicht wie aktuell per Mail eingereicht werden müssen, sondern im Tool selber angelegt werden. Dies erhöht deutlich den Arbeitsaufwand für die Geschäftsführung und deutlich übersichtlicher als einzelne Mails. Zudem sind Urlaubstage fairer gelöst.

Zudem gab es ein Treffen mit der English Theater Group, wodurch einige Unklarheiten bezüglich der Finanzen geklärt werden konnten. Außerdem wurden weitere Termine mit Fachschaften ausgemacht und diverse Fragen beantwortet.

Aktuell wird dem Dezernat 6 vom Finanzteam eine Liste mit allen Fachschaftsvorsitzenden für die Vergabe von Außenflächen zur Verfügung gestellt. Hierdurch muss der AStA Vorsitz nicht mehr alle Anträge gegenzeichnen. Diese Liste soll nun um die Arbeitsgemeinschaften und Autonomen Referate erweitert werden. Hierfür werden aktuell Verantwortliche dieser Gruppen von uns erfragt und in der Liste gesammelt.

3. Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Berichtet Mündlich.

4. Soziales, Diversität und Internationales

Feministische Kampfwoche

Innerhalb des Referates wurde ein Treffen für die Planung der feministischen Kampfwoche geplant. An diesem Treffen werden sich alle Autonomen Referate beteiligen. Da es noch keine vollständige Rückmeldung gab, wird erst nächste Woche ein Datum festgelegt werden können. Vor den Weihnachtsferien gab es jedoch bereits einen Austausch zwischen SDI und dem QFR bezüglich eines Themas für die Woche.

Umfrage Tool

Die erste Umfrage des AStA wurde erstellt und hochgeladen. Die nächsten Schritte sind, dass die Administratoren die Umfrage einbetten und ein Info Post erstellt und geteilt wird. Die Umfrage zielt darauf ab, ein allgemeines Stimmungsbild der Studierenden einzufangen und im Rahmen der Planung der feministischen Kampfwoche herauszufinden, was die Studis gerne sehen/hören/tun möchten. Dadurch kann unsere Planung gezielter auf die Bedürfnisse der Studierendenschaft abgestimmt werden.

Visa

Nachdem eine Beschwerde im Ausschuss des Stadtrates über die Ausländerbehörde eingereicht wurde, ist die Beschwerde aufgenommen worden und wird Mitte Februar öffentlich im Ausschuss besprochen.

Außerdem gab es ein Gespräch mit dem Studierendenwerk zu der Thematik.

Sonstiges

Teil des Tagesgeschäfts war es unter anderem, die Anfragen für die Technikausleihe zu beantworten. Zudem wurde an einem Treffen im Landtag teilgenommen, um über das Studium mit Behinderung, das Studierendenwerk und das neue Hochschulgesetz zu sprechen.

Darius war außerdem ein Wochenende in Braunschweig, um an der Konferenz des FSZ, DAAD und BAS zur Internationalisierung der Hochschulen teilzunehmen.

5. Hochschulpolitik und Lehre

Beratungen

Das Referat für Hochschulpolitik und Lehre hat weiterhin Studierende beraten oder an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

LAT

Das Referat für Hochschulpolitik und Lehre hat das Landes-Asten-Treffen (LAT) am 18.12.2024 an der TU organisiert und teilgenommen. Das LAT tagte in Präsenz, da eine Person in die LAT-Koordination gewählt wurde.

Hochschulgesetzesnovelle

Das Referat für Hochschulpolitik und Lehre hat bereits vor einigen Wochen den Referentenentwurf des geplanten Hochschulgesetzes vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW erhalten und hat zusammen mit dem Vorsitz ein Statement dazu erarbeitet und an das zuständige Dezernat gesendet.

6. Nachhaltigkeit und Mobilität

Die Nachhaltigkeitswoche wurde weiter geplant, dazu wurde sich insbesondere mit dem AStA der FH ausgetauscht. Geplant ist ein gemeinsamer Flohmarkt für Kleidung und eventuell auch andere Gegenstände. Zudem gab es ein weiteres Planungsmeeting mit allen Beteiligten.

Gemeinsam mit dem Referat Kultur haben die Planungen für eine Kleidertauschveranstaltung Ende Januar begonnen, dazu hatten wir ein gemeinsames Treffen.

Am Tag der StuPa-Sitzung wird ein Gespräch mit Nachhaltigkeitsbüro und Prorektorin Studium zu Nachhaltigkeit in der Lehre stattfinden. Dies wurde inhaltlich vorbereitet und es gab schon im Voraus ein Treffen zur Absprache mit dem Nachhaltigkeitsbüro. Von den Ergebnissen des Gesprächs berichten wir gerne in der Sitzung.

7. Kultur

Es fand ein Treffen mit den Referenten für Nachhaltigkeit statt, um eine Kleidertauschveranstaltung zu planen, die am 29. Januar stattfinden wird.

Außerdem wurden Co-Working-Days in den Semesterferien geplant: Es wird jede Woche Dienstags im Haus D die Möglichkeit geben, zusammen zu lernen und an Abgaben zu arbeiten.

Sonst wurde dem üblichen Tagesgeschäft mit Bürodienst, Mailbearbeitung und Betreuung des Buchungssystems nachgegangen.

1. AStA Head

Metropolrad

In the last week before the winter vacation, we finally received the financing agreement from the RVR. Unfortunately, it still had to be adjusted as it did not match our information or possibilities. Nevertheless, it was sent on time. Once again, it contains the current minimum requirements: 45 minutes free of charge per rental, 2 bikes and €2 per student per semester.

In cooperation with the university, the properties regarding the stations must then be clarified.

Amendment to the Higher Education Act & LAT

In cooperation with the HoPo department, a statement on the draft amendment to the Higher Education Act was prepared and sent out.

We also took part in the electoral LAT, where a joint statement was also drawn up.

Hardship cases

With the upcoming request for payment for the coming summer semester, a lot of preparations had to be made so that the AStA can process hardship cases in good time and provide feedback despite the tight staffing situation. The Chair/SDI was responsible for preparation, staff meetings and revision.

2. Finance & student councils

Since the last StuPa meeting, a time recording tool for permanent employees has been tested and has now been introduced. This had to be introduced due to legal requirements and now also offers the advantage that leave requests do not have to be submitted by e-mail as is currently the case, but are created in the tool itself. This significantly increases the workload for the management and is much clearer than individual emails. In addition, vacation days are handled more fairly.

There was also a meeting with the English Theater Group, which clarified some uncertainties regarding finances. Further appointments were also made with student councils and various questions were answered.

The finance team is currently providing Department 6 with a list of all student council chairs for the allocation of outdoor spaces. This means that the AStA chair no longer has to countersign all applications. This list is now to be expanded to include the working groups and autonomous departments. For this purpose, we are currently asking those responsible for these groups and collecting them in the list.

3. Public relations

4. Office for Social und International Issues and Diversity

Feminist Campaign Week

Within the department, a meeting was organized to plan the Feminist Campaign Week. All autonomous departments will participate in this meeting. Since there has not yet been a complete response, a date will only be set next week. However, before the Christmas holidays, there was already an exchange between the SDI and the QER regarding a topic for the week.

Survey Tool

The first survey by the AStA has been created and uploaded. The next steps are for the administrators to embed the survey and for an informational post to be created and shared. The survey aims to capture a general sense of the students' opinions and, within the framework of planning the Feminist Campaign Week, to find out what the students would like to see, hear, or do. This will allow our planning to be more closely aligned with the needs of the student body.

Visas

After a complaint was submitted to the City Council committee about the Immigration Office, the complaint was taken up and will be discussed publicly in the committee in mid-February.

There was also a discussion with the Studierendenwerk on the subject.

Other

Part of the daily operations included handling requests for technical equipment loans. Additionally, a meeting in the state parliament (Landtag) was attended to discuss studying with disabilities, the student services organisation (Studierendenwerk), and the new higher education law (Hochschulgesetz).

Darius was also in Braunschweig for a weekend to take part in the conference of the FSZ, DAAD and BAS on the internationalization of universities.

5. University Politics and Teaching Practices

Counseling

The Department for University Policy and Teaching continued to advise students or forwarded them to the relevant offices.

LAT

The Department of Higher Education Policy and Teaching organized and participated in the Landes-Asten-Treffen (LAT) on 18.12.2024 at the TU. The LAT met in presence, as one person was elected to the LAT coordination.

Amendment to the Higher Education Act

A few weeks ago, the Department of Higher Education Policy and Teaching received the draft bill of the planned Higher Education Act from the Ministry of Culture and Science NRW and, together with the Chair, prepared a statement on it and sent it to the responsible department.

6. Sustainability and Mobility

Further plans were made for the Sustainability Week, in particular with the AStA of the FH. A joint flea market for clothing and possibly other items is planned. There was also another planning meeting with all those involved.

Together with the Department of Culture, we started planning a clothes swap event at the end of January and held a joint meeting.

On the day of the StuPa meeting, a discussion on sustainability in teaching will take place with the Sustainability Office and the Vice-Rector for Student Affairs. This has been prepared in terms of content and there was a meeting in advance to discuss it with the Sustainability Office. We will be happy to report on the results of the discussion at the StuPa meeting.

7. Culture and Entertainment

A meeting with the sustainability representatives was held to plan a clothing swap event, which will take place on January 29.

Additionally, co-working days were planned for the semester break: every Tuesday, there will be an opportunity to study together and work on assignments in Haus D.

Apart from that, we managed daily tasks such as office service, managing mails and overseeing the booking system.